

EP für Untertitelung aller öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramme in der EU

EP-Präsident Hans-Gert Pöttering hat heute die Annahme zweier schriftlicher Erklärungen verkündet. Es handelt sich dabei zum einen um die Erklärung "zur Untertitelung aller öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramme", zum anderen um die Erklärung "zur Ermordung des Menschenrechtsaktivisten Munir Said Thalib".

Untertitelung aller öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramme in der EU

Das Europäische Parlament fordert, alle Programme in öffentlich-rechtlichen Fernsehsendern in der EU zu untertiteln. Die EU-Kommission solle einen entsprechenden Gesetzesvorschlag vorlegen. Die derzeitigen Technologien ermöglichen eine Simultanuntertitelung der Fernsehprogramme (auch der Live-Programme).

Über 83 Millionen Menschen in Europa sind von einem vollständigen oder teilweisen Hörverlust betroffen. Dieses Problem werde sich in der alternden europäischen Bevölkerung noch weiter verschärfen, so das EP in einer schriftlichen Erklärung. Mit der Untertitelung könne gewährleistet werden, dass alle Bürger, einschließlich der Gehörlosen und der Schwerhörigen, Zugang zum vollständigen Programmangebot haben. Die Abgeordneten unterstreichen darüber hinaus, dass mittels Untertitelung auch das Erlernen von Fremdsprachen gefördert würde.

Die schriftliche Erklärung "zur Untertitelung aller öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramme" wurde von 427 Abgeordneten unterzeichnet und ist somit angenommen.

Quelle:

http://www.europarl.europa.eu/news/expert/infopress_page/008-26190-100-04-15-901-20080408IPR26039-09-04-2008-2008-false/default_de.htm

09-04-2008